
Zervixkarzinom: eine Erfolgsgeschichte

a -- Peto J, Gilham C, Fletcher O et al. The cervical cancer epidemic that screening has prevented in the UK. Lancet 2004 (17. Juli); 364: 249-56

[\[LINK\]](#)

Zusammenfassung: Peter Ritzmann

In Grossbritannien wurde 1988 ein nationales Screening-Programm zur Frühentdeckung des Zervixkarzinoms gestartet. In den zwanzig Jahren zuvor war die Sterberate an Zervixkarzinomen kontinuierlich gestiegen, obwohl die Möglichkeiten zur Früherkennung bekannt und von einem grossen Teil der Frauen schon benutzt wurden.

In der vorliegenden Studie wurde errechnet, dass es bei fortgesetztem Trend zu einer Zervixkarzinom-Epidemie beträchtlichen Ausmasses gekommen wäre. Dabei wäre in der betroffenen Generation jede 65. Frau an einem Zervixkarzinom gestorben, jährlich 6'000 Frauen allein in England und Wales. 80% oder mehr dieser Todesfälle sind gemäss diesem Modell durch das Screening verhindert worden.

Die Studienverantwortlichen geben zu, dass die errechneten Zahlen diskutabel sind. Es bleibt aber kein Zweifel, dass die Screening-Programme zur Früherkennung von Zervixkarzinomen zu den Erfolgsgeschichten der Medizin der letzten 50 Jahre zählen.